Alice Miller
Die Revolte des Körpers

Suhrkamp Verlag

Inhalt

Vorwort 9

Einleitung: Körper und Moral 12

I. *Sagen und Verhüllen*

1. Die Ehr-*Furcht* vor den Eltern und ihre tragischen Folgen (Dostojewski, Tschechow, Kafka, Nietzsche) 35
2. Der Kampf um die Freiheit in den Dramen und der ignorierte Schrei des eigenen Körpers (Friedrich von Schiller) 40
3. Der Verrat an den eigenen Erinnerungen (Virginia Woolf) 45
4. Der Selbsthaß und die unerfüllte Liebe (Arthur Rimbaud) 48
5. Das eingesperrte Kind und die Notwendigkeit der Schmerzverleugnung (Yukio Mishima) 53
6. Erstickt an der Mutterliebe (Marcel Proust) 56
7. Der große Meister der Abspaltung der Gefühle (James Joyce) 65

Nachwort zum ersten Teil 67

II. *Die traditionelle Moral in den Therapien und das Wissen des Körpers*

Einleitung zum zweiten Teil 71

1. Die Selbstverständlichkeit der Kindermißhandlung 79
2. Im Karussell der Gefühle 87
3. Der Körper als Hüter der Wahrheit 105
4. Darf ich es sagen? 111
5. Lieber morden, als die Wahrheit zu fühlen 118
6. Die Droge – der Betrug des Körpers 122
7. Wir dürfen merken 132

III. *Magersucht: Die Sehnsucht nach echter Kommunikation*

Einleitung zum dritten Teil 151

Das fiktive Tagebuch der Anita Fink 158

Nachwort (Zusammenfassung) 185